



Siedlungsentwässerungsverordnung SEVO

Inhalt / Antworten zu folgenden Fragen:

- Was sind die SEVO und die Ausführungsbestimmungen zur SEVO?
- Warum wurde die SEVO-Vorlage angepasst?
- Was ist neu gegenüber der Ausgabe 2012?
- Welche Dokumente werden vom AWEL bereitgestellt?
- Wann muss die bestehende SEVO angepasst werden?
- Wo können sich Gemeinden informieren?

Was ist die SEVO?

- SEVO regelt Rechte und Pflichten von Gemeinde und Privaten sowie die Finanzierung der Entwässerung
- Stichworte sind:
 - Strategische Planung
 - Vollzugszuständigkeit
 - Abgrenzung öffentliche/private Abwasseranlagen
 - Anschlusspflicht, Unterhalt u. Anpassung privater Anlagen
 - Regenwassernutzung, eigene Quellen
 - Kontrollen durch Gemeinde
 - Fördermassnahmen und Gewässerunterhalt
 - Finanzierung und Gebühren
 - Rechtsschutz und Rechtsetzungsbefugnisse
- SEVO wird vom Souverän der Gemeinde erlassen

3

Was sind die Ausführungsbestimmungen zur SEVO?

- Ausführungsbestimmungen zur SEVO geben Aufschluss über Schnittstellen, Anforderungen an Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt der Abwasserentsorgung sowie über notwendige Kontrollen.
- Stichworte sind:
 - Zuständigkeiten (Bauamt, Gemeindeingenieur, Geometer, etc.)
 - Durchleitungsrecht, Umweltschutz auf Baustellen
 - Keine Abfallentsorgung mit dem Abwasser (Öle, Fette, Speiseabfälle)
 - Aufgaben und Dienstleistungen Gemeinde (Planung, Betrieb, Kontrollen v. Abwasseranlagen, Eigentumsübernahme priv. Kanäle)
 - Aufgaben Privater (Vorgaben für Anschluss an öffentliche Abwasseranlagen, Bau- u. Schlusskontrollen, Eigentumsverhältnisse)
- Ausführungsbestimmungen werden von der Exekutive erlassen

4

Warum wurde die SEVO-Vorlage angepasst?

- Empfehlung zum Gebührensystem und zur Kostenverteilung bei Abwasseranlagen (VSA/OKI, 2018) löst
- Richtlinie Finanzierung der Abwasserentsorgung (VSA/FES, 1994) ab.
- Vorgaben Preisüberwachung in SEVO berücksichtigt
- Kleinere rechtliche Anpassungen in SEVO-Vorlage nachvollzogen



5

Was ist neu gegenüber der Ausgabe 2012?

- Kapitel F, Finanzierung der öffentlichen Siedlungsentwässerung gemäss Empfehlung VSA/OKI
- Rechtliche Anpassungen in SEVO und Ausführungsbestimmungen zur SEVO aktualisiert.
- Wegleitung zur SEVO-Vorlage mit Infos und Erläuterungen zu den einzelnen Ziffern

6

Finanzierung (Kap. F)

Neue Empfehlung VSA/OKI 2018 zur Bemessung der Anschlussgebühren

Gebühren-Komponenten	Bemessungskriterien								
	Belastungswert ¹	Entwässerte Fläche	ZGG ³	TGF ⁴	Nennleistung Zähler	ZGF ²	Gebäudevolumen ⁵	Wohnung/Betrieb	Gebäudeversicherungswert
Anschlussgebühr Schmutzabwasser	●	●					●	●	●
Anschlussgebühr Regenabwasser		●							

● Dieses Bemessungskriterium deckt diese Gebührenkomponente ab.
 ● Dieses Bemessungskriterium wird für diese Gebührenkomponente **empfohlen**.
 ● Dieses Bemessungskriterium wird für diese Gebührenkomponente **nicht empfohlen**.

In SEVO-Vorlage enthalten:

- Bemessung nach der «entwässerten Fläche (pro Quadratmeter)» und der «Nennleistung des Wasserzählers (per Kubikmeter pro Stunde, anstelle Belastungswert)» oder
- Bemessung nach der «zonengewichteten Grundstücksfläche (pro Quadratmeter)»

7

Finanzierung (Kap. F)

Neue Empfehlung VSA/OKI zur Bemessung der Benutzungsgebühr

Gebühren-Komponenten	Bemessungskriterien										
	Belastungswert ¹	Trinkwasserverbrauch	Staffeltarif	Entwässerte Fläche	Pauschalred. Zuschlag SW ²	ZGG ⁴	TGF ⁵	Nennleistung Zähler	ZGF ³	Gebäudevolumen ⁶	Wohnung/Betrieb
Grundgebühr Schmutzabwasser	●		●							●	●
Grundgebühr Regenabwasser				●							
Mengengebühr		●	●								

● Dieses Bemessungskriterium deckt diese Gebührenkomponente ab.
 ● Dieses Bemessungskriterium wird für diese Gebührenkomponente **empfohlen**.
 ● Dieses Bemessungskriterium wird für diese Gebührenkomponente **nicht empfohlen**.

In SEVO-Vorlage enthalten:

- Bemessung nach «Nennleistungen von Wasserzählern (anstelle Belastungswert)» kombiniert mit «entwässerten Flächen»
- Bemessung nach dem «Staffeltarif» kombiniert mit der «entwässerten Fläche»
- Bemessung nach der «zonengewichteten Grundstücksfläche»
- Trinkwasserverbrauch

8

Welche Dokumente werden bereitgestellt?

Vorlagen AWEL zu:

- SEVO
- Ausführungsbestimmungen zur SEVO
- Wegleitung zur SEVO-Vorlage

www.abwasser.zh.ch/sevo



9

Wann muss die SEVO angepasst werden?

1. Priorität

Gemeinden mit:

- Kanalisationsverordnungen (KVO bis 1994)
- Gebührensystem ohne Bezug zu Art und Menge des Abwassers (Art. 60a GSchG)

2. Priorität

- SEVO vor 2012 (1. Generation mit separater Gebühren-VO)
- Empfehlung AWEL: Gemeinden mit Gebührensystem «zonengewichtete Grundstückfläche» Ablösung System mittelfristig planen (ca. 10 Jahre)

10

Wo können sich Gemeinden informieren?

Fragen zur SEVO beantworten Ihnen:

Michael Rigling (Tel. 043 259 31 58) und

Giuliano Calendo (Tel. 043 259 32 68)

www.abwasser.zh.ch/sevo

